

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Ratsversammlung
am Dienstag, dem 12. Februar 2013
im Ratssaal

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:52 Uhr

Anwesend:

Stadtpräsident

	Herr Friedrich-Wilhelm Strohdiek
--	----------------------------------

Ratsfrau / Ratsherr

	Herr Reinhard Arens
	Herr Jürgen Böckenhauer
	Frau Helga Bühse
	Herr Bernd Delfs
	Frau Britta Einfeldt
	Frau Iris Einfeldt
	Herr Wolf Rüdiger Fehrs
	Frau Gesa Freiberg
	Frau Olga Fricke
	Herr Wolf-Werner Haake
	Frau Esther Hartmann
	Frau Helga Hein
	Herr Andreas Hering
	Herr Arno Jahner
	Herr Claus-Rudolf Johna
	Frau Sighild Klamt
	Herr Stefan Kommoß
	Herr Thomas Krampfer
	Frau Sabine Krebs
	Herr Gerhard Lassen
	Frau Marianne Lingelbach
	Herr Refik Mor
	Frau Petra Müller
	Herr Ingo Nötges
	Herr Guntram Pappe
	Frau Andrea Pries
	Herr Hans Werner Pundt
- ab TOP 7.1	Herr Hans-Jürgen Rahlf
	Herr Dr. Wolfgang Reith
	Herr Reinhard Ruge

	Herr Michael Schaarschmidt
	Frau Babett Schwede-Oldehus
	Herr Jörn Seib
	Frau Heidemarie Stephan
	Herr Oliver Sundermann
- ab TOP 16.	Herr Hans-Werner Zahnow

Außerdem anwesend

Oberbürgermeister	Herr Dr. Olaf Taurus
Erster Stadtrat	Herr Günter Humpe-Waßmuth
Stadtrat	Herr Oliver Dörflinger

Von der Verwaltung

Referent für Öffentlichkeitsarbeit und zugleich als Protokollführer	Herr Stephan Beitz
Fachdienstleiter - 20 -	Herr Hans-Jürgen Holland
Fachdienstleiter - 14 -	Herr Dieter Koeppen
Fachdienstleiterin - 30 -	Frau Bettina Krull
Personalrat	Frau Sabine Heidebrecht-Rüge
- Protokollführer	Herr Holger Krüger

bis zu 4 Vertreter der Presse sowie der Offene Kanal, Kiel

bis zu 15 Zuhörer / innen

Abwesend:

Ratsfrau / Ratsherr

	Herr Hauke Hansen
	Herr Bülent Kiroglu
	Herr Andreas Kluckhuhn
	Herr Jan Eike Kummerfeldt
	Frau Julia Kühl
	Herr Manfred Zielke

Tagesordnung:

1.	Eröffnung der Sitzung durch den Stadtpräsidenten und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3.	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 12. Februar 2013
4.	Mitteilungen des Oberbürgermeisters
5.	Mitteilungen des Stadtpräsidenten
6.	Einwohnerfragestunde
7.	Anfragen
7.1.	Kleine Anfrage der FDP-Ratsfraktion betr. Eckpunkte-Papier zum Projekt „Stadtregionalbahn-Kiel“ Vorlage: 0200/2008/An
7.2.	Kleine Anfrage der CDU-Ratsfraktion betr. begleitender Umgang i. S. d. § 1684 BGB durch den ASD Vorlage: 0202/2008/An
7.3.	Kleine Anfrage der SPD-Ratsfraktion betr. Haushaltsmittel für Straßenunterhaltung Vorlage: 0203/2008/An
7.4.	Kleine Anfrage der Ratsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen betr. Auswirkungen von Einkaufszentren auf Ladengeschäfte in benachbarten Lagen Vorlage: 0204/2008/An
8.	Anträge
8.1.	Antrag der SPD-Ratsfraktion betr. Gemeinschaftshaus in Wittorf Vorlage: 0201/2008/An
9.	Konzept für die Holstenküste 2013 Vorlage: 0403/2008/MV
10.	Ausschussumbesetzungen Vorlage: 1133/2008/DS

11.	Wahl einer Schiedsfrau Vorlage: 1114/2008/DS
12.	Tourismusmarketing Neumünster 2013 ff - Neufassung Vorlage: 1121/2008/DS
13.	36. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 "Wasbeker Straße / Freesenburg" - Beschluss über Stellungnahmen - Feststellungsbeschluss Vorlage: 1122/2008/DS
14.	Bebauungsplan Nr. 158, 5. Änderung "Freesenburg" - Beschluss über Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 1123/2008/DS
15.	Neue Kooperations-Vereinbarung NORDGATE Vorlage: 1126/2008/DS
16.	Kostenbeitragssatzung für Kindertagesstätten und die geförderte Kindertagespflege der Stadt Neumünster Vorlage: 1066/2008/DS
17.	Finanzierung der Bildung und Betreuung von Kindern in Kindertagesstätten in Neumünster Vorlage: 1075/2008/DS
18.	Ehrenamtliche/r Beauftragte/r für Menschen mit Behinderung der Stadt Neumünster, hier: Einrichtung einer ehrenamtlichen Tätigkeit Vorlage: 1111/2008/DS
19.	Personalaufstockung gemäß des Gesetzes zur Änderung des Vormundschafts- und Betreuungsrechts im Bereich Amtsvormundschaften / Amtspflegschaften - Schaffung von 2 weiteren Stellen im Bereich Amtsvormundschaften / Amtspflegschaften Vorlage: 1112/2008/DS
20.	Bildung und Betreuung von Kindern in Kitas und Kindertagespflege im Alter von unter 3 Jahren Vorlage: 1118/2008/DS
21.	Schulentwicklungsplanung (SEP); hier: Weiterentwicklung der Mühlenhofschule zu einer Offenen Ganztagschule ab dem Schuljahr 2015/2016 Vorlage: 1077/2008/DS
22.	Förderung der Stadtbücherei durch den Büchereiverein Schleswig-Holstein e. V. Vorlage: 1110/2008/DS
23.	Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2012 nach § 95 d GO i. V. mit § 4 der Hauptsatzung und § 16 der Hauptsatzung Vorlage: 1113/2008/DS

24.	Leistung von über- und außerplanmäßigen Auszahlungen nach § 95 d GO i. V. m. § 4 der Haushaltssatzung und § 16 der Hauptsatzung im Finanzplan 2012 Vorlage: 1117/2008/DS
25.	Dringliche Vorlagen
25.1	Wahl eines Beisitzers sowie deren Stellvertreterin für den Wahlausschuss anlässlich der Gemeindewahl am 26. Mai 2013 Vorlage: 1135/2008/DS
25.2	Niederschrift über die öffentliche Ratsversammlung der Stadt Neumünster vom 22. Januar 2013

1 .	Eröffnung der Sitzung durch den Stadtpräsidenten und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	------------------------------------------------------------------------------------------

Stadtpräsident Friedrich-Wilhelm Strohdiek eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	-------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschluss:

Die Verwaltung hat für die heutige Sitzung einen Tagesordnungspunkt identifiziert, bei dem Ausschlussgründe vorliegen.

Da in der Ratsversammlung am 12.02.2013 unter Ausschluss der Öffentlichkeit keine Beschlüsse gefasst worden sind und keine Tagesordnungspunkte zur Beratung anstanden, kann die Genehmigung einer Niederschrift entfallen.

Bei dem TOP 26 geht es um eine Grundstücksangelegenheit, bei der vertragliche Details in die Beratung einbezogen werden.

Es wird einstimmig beschlossen, dass dieser Tagesordnungspunkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten werden soll.

3 .	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 12. Februar 2013
-----	--------------------------------------------------------------

Beschluss:

Versandt / Verteilt wurden:

Zu TOP 7.1 bis 7.4:

Die Antworten zu den Anfragen

Zu TOP 12.:

Eine Neufassung der Drucksache 1121 / 2008 – betr. Tourismusmarketing Neumünster 2013

Zu TOP 25.1:

Eine Dringlichkeitsvorlage – 1135 / 2008 – betr. Wahl eines Beisitzers sowie einen Stellvertreterin für den Wahlausschuss anlässlich der Gemeindewahl am 26. Mai 2013 - einzuordnen als TOP 25.1 -

Die Dringlichkeit ergibt sich aus der Tatsache, dass die entsprechenden, am 27.03.2012 gewählten, Personen zwischenzeitlich selbst als Listenbewerber kandidieren und daher nicht mehr im Wahlausschussvertreten sein können. Diese Information konnte innerhalb der Ladungsfrist nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Dringlichkeit der Vorlage wird einstimmig bejaht.

Zu TOP 25.2:

- Niederschrift über die öffentliche Ratsversammlung der Stadt Neumünster vom 22. Januar 2013

Zu TOP 26:

- Eine Neufassung der Drucksache 1108 / 2008 – betr. Grundstücksangelegenheiten

Vorläufige Auszüge aus den Fachausschüssen:

zur öffentlichen Sitzung:

- Zu TOP 16. - DS 1066 / 2008:
 - Jugendhilfeausschuss am 05.02.2013
 - Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss am 06.02.2013
- Zu TOP 17. - DS 1075 / 2008:
 - Jugendhilfeausschuss am 05.02.2013
 - Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss am 06.02.2013
- Zu TOP 21. - DS 1077 / 2008:
 - Schul, Kultur- und Sportausschuss am 06.02.2013

Wie zu TOP 2. beschlossen, wird der Tagesordnungspunkt 26. unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten.

Die Tagesordnung wird in der geänderten Fassung einstimmig angenommen.

4 .	Mitteilungen des Oberbürgermeisters
-----	-------------------------------------

Herr Oberbürgermeister Dr. Taurus stellt Frau Krull als Fachdienstleiterin des Fachdienstes Recht vor. Sie hat den Bereich Kommunalrecht übernommen und betreut fortan auch die Ratsversammlung in rechtlichen Fragen.

Im Anschluss stellt sich Frau Krull kurz persönlich vor.

5 .	Mitteilungen des Stadtpräsidenten
-----	-----------------------------------

- Keine Mitteilungen -

6 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Es liegen keine Anfragen vor.

7 .	Anfragen
-----	----------

7.1 .	Kleine Anfrage der FDP-Ratsfraktion betr. Eckpunkte-Papier zum Projekt "Stadtregionalbahn-Kiel" Vorlage: 0200/2008/An
-------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Die Kleine Anfrage wird von Herrn Oberbürgermeister Dr. Taurus beantwortet.

7.2 .	Kleine Anfrage der CDU-Ratsfraktion betr. begleitender Umgang i. S. d. § 1684 BGB durch den ASD Vorlage: 0202/2008/An
-------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Die Kleine Anfrage wird schriftlich beantwortet.

7.3 .	Kleine Anfrage der SPD-Ratsfraktion betr. Haushaltsmittel für Straßenunterhaltung Vorlage: 0203/2008/An
-------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Die Kleine Anfrage wird schriftlich beantwortet.

7.4 .	Kleine Anfrage der Ratsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen betr. Auswirkungen von Einkaufszentren auf Ladengeschäfte in benachbarten Lagen Vorlage: 0204/2008/An
-------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Die Kleine Anfrage wird von Herrn Oberbürgermeister Dr. Taurus beantwortet.

Ratsherr Krampfer fragt nach, inwieweit der Verwaltung bekannt ist, dass es nach der zitierten Literatur in Städten mit weniger als 100.000 Einwohnern nur dann zu einer positiven Mietenentwicklung in den 1a-Lagen gekommen ist, wenn das innerstädtische Einkaufszentrum in die bestehende 1a-Lage integriert ist und seine Verkaufsfläche nicht mehr als 15.000 qm beträgt - so beim StadtCenter in Düren. Ferner war in Städten mit weniger als 100.000 Einwohnern die Mietenentwicklung in den 1a-Lagen immer dann rückläufig, wenn die Verkaufsfläche des innerstädtischen Einkaufszentrums mehr als 20.000 qm beträgt - einzige Ausnahme sei das Jute-Center in Delmenhorst.

Herr Oberbürgermeister Dr. Taurus bestätigt, dass diese Informationen vorliegen.

8 .	Anträge
-----	---------

8.1 .	Antrag der SPD-Ratsfraktion betr. Gemeinschaftshaus in Wittorf Vorlage: 0201/2008/An
-------	-----------------------------------------------------------------------------------------

Beschluss:

Ratsherr Delfs bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Es folgt ein kurzer kontroverser Meinungs austausch.

Der Antrag wird sodann mit 25 zu 11 Stimmen abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	StE.
CDU		14	
SPD	11		
BfBN		4	
FDP		3	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	11	25	

9 .	Konzept für die Holstenküste 2013 Vorlage: 0403/2008/MV
-----	------------------------------------------------------------

Beschluss:

Das Konzept bzw. das Verfahren zur Erstellung des Konzeptes wird kontrovers diskutiert: Ratsherr Johna kritisiert mangelnde Beteiligung und Information. Er nennt eine Reihe von Fragestellungen, die nicht oder nur unzulänglich beantwortet sind.

Ratsfrau Schwede-Oldehus stellt fest, dass es angesichts der angekündigten Erhöhung der GEMA-Gebühren keine Alternative zur Reduzierung der Veranstaltungsfläche gibt, und lobt die Arbeit der Verwaltung.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

10 .	Ausschussumbesetzungen Vorlage: 1133/2008/DS
------	-------------------------------------------------

Beschluss:

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

11 .	Wahl einer Schiedsfrau Vorlage: 1114/2008/DS
------	-------------------------------------------------

Beschluss:

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

12 .	Tourismusmarketing Neumünster 2013 ff - Neufassung Vorlage: 1121/2008/DS
------	-----------------------------------------------------------------------------

Beschluss:

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

13 .	36. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 "Wasbeker Straße / Freesen- burg" - Beschluss über Stellungnahmen - Feststellungsbeschluss Vorlage: 1122/2008/DS
------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschluss:

Bei der Beratung und Beschlussfassung sind Ausschließungsgründe nach § 22 GO nicht mitgeteilt worden.

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

14 .	Bebauungsplan Nr. 158, 5. Änderung "Freeseenburg" - Beschluss über Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 1123/2008/DS
------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschluss:

Bei der Beratung und Beschlussfassung sind Ausschließungsgründe nach § 22 GO nicht mitgeteilt worden.

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

15 .	Neue Kooperations-Vereinbarung NORDGATE Vorlage: 1126/2008/DS
------	------------------------------------------------------------------

Beschluss:

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

16 .	Kostenbeitragssatzung für Kindertagesstätten und die geförderte Kindertagespflege der Stadt Neumünster Vorlage: 1066/2008/DS
------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschluss:

Herr Erster Stadtrat Humpe-Waßmuth erläutert die Vorlage.

Es geht bei dieser Vorlage um einen Grundsatzbeschluss, der der Verwaltung bei der Ausarbeitung der Kostenbeitragssatzung eine Zielvorgabe insbesondere zur Ausgestaltung der Kostendeckungsbeiträge macht.

Ratsherr Schaarschmidt weist auf eine „Vereinbarung zwischen Land und Kommunen zur Finanzierung des Krippenausbaus“ vom 10.12.2012 hin, die bei der Vorlage, die schon vom 20.11.2012 datiert, nicht berücksichtigt ist.

Er beantragt die Zurückstellung und die Ergänzung der Vorlage um diverse Detailinformationen (der Antrag ist dieser Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 16. beigefügt).

Herr Stadtpräsident Strohdiek weist darauf hin, dass eine Zurückstellung gem. § 25 Abs. 5 der Geschäftsordnung längstens bis zu 6 Monaten zulässig ist.

Ratsherr Hering plädiert dafür, den o. a. Grundsatzbeschluss jetzt zu fassen, um somit schon vor der Kommunalwahl ein verbindliches Signal zur künftigen Entwicklung der Elternbeiträge zu geben.

Nach kontroverser Diskussion modifiziert Ratsfrau Müller für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen den o. a. Antrag auf Zurückstellung. Beantragt wird nunmehr die Ergänzung der Vorlage um die Informationen gem. Ziffern 1 bis 7 des o. a. Antrags. Die Zurückstellung ist nicht mehr Gegenstand des Antrags.

Der Antrag wird weiter kontrovers diskutiert.

Wie im Jugendhilfeausschuss beschlossen zeichnet sich auch in der Ratsversammlung ein Votum für die Variante 2.a) der Vorlage ab. Damit würde der Kostendeckungsbeitrag bei ca. 11 % bleiben und somit nicht erhöht werden.

Die Ziffer 3 des Ergänzungsantrags bereitet daher Schwierigkeiten, weil damit eine Erhöhung der Beiträge festgeschrieben würde.

Ratsherr Krampfer modifiziert den Ergänzungsantrag dahingehend, dass Ziffer 3 gestrichen wird.

Auf Antrag von Ratsfrau Krebs wird die Sitzung um 18.35 Uhr unterbrochen, um sich fraktionsintern zu beraten.

Die Sitzung wird um 18.52 Uhr fortgesetzt.

Strittig bleibt Ziffer 1 des Ergänzungsantrags, der im Widerspruch zu Ziffer 2 der Vorlage steht. Einerseits legt man sich mit einem Beschluss zu Ziffer 2 der Vorlage auf einen Kostendeckungsbeitrag fest, andererseits soll die Vorlage um eine differenzierte Darstellung der finanziellen Auswirkungen mehrerer Varianten zum Kostendeckungsbeitrag ergänzt werden.

Im Ergebnis können Informationen über die finanziellen Auswirkungen diverser Varianten hilfreich sein, um sie später, bei der Beschlussfassung über die konkrete Ausgestaltung der Kostenbeitragssatzung berücksichtigen zu können.

Ziffer 1 des Ergänzungsantrags wird daher von Ratsherrn Schaarschmidt nunmehr als Prüfauftrag gestellt.

Die Vorlage ist damit wie folgt zu ergänzen:

- *Die Verwaltung wird beauftragt, die finanziellen Auswirkungen auf die Eltern und die Stadt differenziert nach den Varianten a) 11 % (entspricht nach der Verwaltungsvorlage dem derzeitigen Stand), Variante b) 13 % und Variante c) 15 % darzustellen.*
- *Darstellung der finanziellen Auswirkungen für die Stadt durch die „Vereinbarung zwischen Land und Kommunen zur Finanzierung des Krippenausbaus“ vom 10.12.2012.*
- *Die Kostenbeitragssatzung wird fünf Jahre nach Inkrafttreten aktualisiert und der Ratsversammlung entsprechend neu vorgelegt.*
- *Die Verwaltung liefert eine aktuelle Übersicht der Kostenbeiträge der Eltern in den anderen Kreisen und kreisfreien Städten sowie der Städte Rendsburg und Norderstedt zum Vergleich.*
- *Die Verwaltung liefert eine Übersicht über die aktuellen jährlichen Betriebskosten der Kindertagesstätten sowie der Kindertagespflege pro Platz (als Mittelwert über alle Plätze sowie mit den höchsten und niedrigsten Werten in der Stadt).*
- *Darüber wird die Verwaltung beauftragt, eine Einigung mit dem Land über die Kosten-Übernahme für die Sozialstaffel im Rahmen der angekündigten Änderung des kommunalen Finanzausgleichs anzustreben.*

Dem Ergänzungsantrag wird einstimmig zugestimmt.

Sodann wird über die Vorlage in der so ergänzten Fassung abgestimmt:

Der Vorlage zu Ziffer 1 des Antrags wird einstimmig zugestimmt.

Der Vorlage zu Ziffer 2 des Antrags in der Variante a): 11 % wird einstimmig zugestimmt.

Die Abstimmung zu den Varianten b) und c) erübrigt sich damit.

17 .	Finanzierung der Bildung und Betreuung von Kindern in Kindertagesstätten in Neumünster Vorlage: 1075/2008/DS
------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschluss:

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

18 .	Ehrenamtliche/r Beauftragte/r für Menschen mit Behinderung der Stadt Neumünster, hier: Einrichtung einer ehrenamtlichen Tätigkeit Vorlage: 1111/2008/DS
------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschluss:

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

19 .	Personalaufstockung gemäß des Gesetzes zur Änderung des Vormundschafts- und Betreuungsrechts im Bereich Amtsvormundschaften / Amtspflegschaften - Schaffung von 2 weiteren Stellen im Bereich Amtsvormundschaften / Amtspflegschaften Vorlage: 1112/2008/DS
------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschluss:

Ratsfrau Hartmann fragt nach, ob alle Möglichkeiten einer Finanzierung durch den Bund ausgeschöpft sind.

Ratsherr Krampfer fragt nach, wieso die zusätzlichen Stellen nicht schon in dem im Januar beschlossenen Stellenplan berücksichtigt worden sind.

Herr Erster Stadtrat Humpe-Waßmuth teilt hinsichtlich der Frage nach der Konnexität mit, dass die Zuständigkeit für entsprechende Maßnahmen der Jugendhilfe seit jeher bei den Kommunen lag. Wenn aber den Kommunen durch Standards, die der Bund vorgibt, zusätzlicher Aufwand entsteht, könnte das Konnexitätsprinzip sehr wohl von Belang sein. Diese Frage wurde intensiv auch durch den Städteverband geprüft.

Im Ergebnis hat eine gerichtliche Klärung wenig Aussicht auf Erfolg.

Ferner wurde intensiv aber letztendlich erfolglos versucht, Alternativen zu finden (private Vormünder, Betreuungsverein für Erwachsene, Richter beim Familiengericht).

Diese Prüfungen haben Zeit gekostet, so dass die Vorlage erst jetzt zur Beratung und Beschlussfassung eingebracht werden konnte.

Ratsfrau Lingelbach fragt nach, ob es angesichts der Ausführungen zu den finanziellen Auswirkungen zwingend erforderlich sei, die Stellen durch Beamte der Besoldungsgruppe A 11 zu besetzen.

Herr Erster Stadtrat Humpe-Waßmuth führt aus, dass nur ein Beispiel zu finanziellen Auswirkungen unter Berücksichtigung der aktuellen Besetzung entsprechender Stellen gegeben wurde. Selbstverständlich können die Stellen auch mit vergleichbar dotierten Beschäftigten besetzt werden. Die Zuordnung zu Besoldungs- / Entgeltgruppen orientiert sich in jedem Falle an der Wertigkeit der Aufgabe.

Mit der Maßgabe, die Stellenbesetzung in diesem Sinne vorzunehmen, wird der Vorlage einstimmig zugestimmt.

20 .	Bildung und Betreuung von Kindern in Kitas und Kindertagespflege im Alter von unter 3 Jahren Vorlage: 1118/2008/DS
------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschluss:

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

21 .	Schulentwicklungsplanung (SEP); hier: Weiterentwicklung der Mühlenhofschule zu einer Offenen Ganztagschule ab dem Schuljahr 2015/2016 Vorlage: 1077/2008/DS
------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschluss:

Herr Erster Stadtrat Humpe-Waßmuth erläutert die Vorlage und schildert ausführlich den Werdegang mit den bis dato vorgelegten Konzeptionen, gefassten Beschlüssen und geführten Gesprächen.

Bislang sei es immer gelungen, derartige Planungen im Einvernehmen mit den Schulkonferenzen umzusetzen. Dieses Einvernehmen mit der Schulkonferenz konnte in diesem Fall bis dato nicht hergestellt werden.

Über den Prozess im Vorwege der Vorlage wird kontrovers diskutiert.

Im Tenor wird der Ausbau zur offenen Ganztagschule befürwortet. Es gibt aber eine Reihe offener Fragen und auch widersprüchliche Aussagen zur der Beteiligung der Elternschaft.

Ratsherr Arens stellt einen **Ergänzungsantrag**, dem zufolge der Antragstext wie folgt gefasst wird:

„Der Weiterentwicklung der Mühlenhofschule zu einer offenen Ganztagschule ab dem Schuljahr 2015/2016 wird mit der Maßgabe, die offenen Punkte der Schulkonferenz möglichst einvernehmlich zu klären, zugestimmt.“

Ratsherr Fehrs stellt fest, dass die Informationen für eine Entscheidung nicht ausreichend und zu viele Fragen offen seien. Der Ausbau zur offenen Ganztagschule müsse von allen Beteiligten befürwortet werden. Es seien weitere Gespräche mit dem Ziel, diese Entscheidung einvernehmlich treffen zu können, erforderlich.

Aus diesem Grund stellt er den **Antrag, die Vorlage gem. § 25 Abs. 5 der Geschäftsordnung um längstens 6 Monate zurückzustellen.**

Über diesen Antrag auf Zurückstellung wird als Antrag zur Geschäftsordnung zuerst abgestimmt.

Dem Antrag auf Zurückstellung wird mit 21 zu 15 Stimmen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	StE.
CDU	14		
SPD		12	
BfBN	4		
FDP	3		
ALN / Die Grünen		3	
gesamt:	21	15	

Somit ist die Vorlage zurückgestellt.

(Hinweis: nach der derzeitigen Terminplanung findet die letzte Sitzung der Ratsversammlung innerhalb der 6-Monats-Frist am 18.06.2013 statt)

22 .	Förderung der Stadtbücherei durch den Büchereiverein Schleswig-Holstein e. V. Vorlage: 1110/2008/DS
------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschluss:

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

23 .	Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2012 nach § 95 d GO i. V. mit § 4 der Haushaltssatzung und § 16 der Hauptsatzung Vorlage: 1113/2008/DS
------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschluss:

Ratsherr Delfs fragt nach, wie es angesichts des schlechten Zustandes vieler Straßen angehen kann, dass Mittel aus der Straßenunterhaltung zur Deckung herangezogen werden (siehe Seite 4 der Vorlage: Ausführungen zum Fachdienst 60).

Die Mittel für Straßenunterhaltung würden trotz des festzustellenden Bedarfs nicht ausgeschöpft. Gefordert werden Maßnahmen zur Verbesserung und zum Erhalt der Straßen.

Herr Stadtrat Dörflinger teilt mit, dass es im vorliegenden Falle um Mittel für Kreisstraßen geht. 75 % der Straßen in Neumünster sind Gemeindestraßen.

Zudem wurden keine Mittel abgezogen. Die Mittel aus diesem Titel waren seinerzeit verfügbar, weil es zu Verschiebungen bei der Umsetzung von Maßnahmen gekommen ist.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

24 .	Leistung von über- und außerplanmäßigen Auszahlungen nach § 95 d GO i. V. m. § 4 der Haushaltssatzung und § 16 der Hauptsatzung im Finanzplan 2012 Vorlage: 1117/2008/DS
------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschluss:

Es erfolgt Kenntnisnahme.

25 .	Dringliche Vorlagen
------	---------------------

25.1 .	Wahl eines Beisitzers sowie deren Stellvertreterin für den Wahlausschuss anlässlich der Gemeindewahl am 26. Mai 2013 Vorlage: 1135/2008/DS
--------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschluss:

Die Dringlichkeit der Vorlage wird einstimmig bejaht (siehe TOP 3).

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

25.2 .	Niederschrift über die öffentliche Ratsversammlung der Stadt Neumünster vom 22. Januar 2013
--------	---------------------------------------------------------------------------------------------

Beschluss:

Einwände gegen die Niederschrift werden nicht vorgebracht.

gez. Friedrich-Wilhelm Strohdiek
(Stadtpräsident)

gez. Holger Krüger
(Protokollführer)